

Presseinformation

Wien/Immobilien/Wirtschaft

Immo-Barometer August 2007

(LCG7120 – Wien, 3.9.2007) Preise am Wiener Immobilienmarkt im August 2007 laut Immo-Barometer des Portals FindMyHome.at weitgehend stabil.

Erstmals seit Beginn der Erhebungen im März 2007 verzeichnet das Immobilienportal FindMyHome.at keine Steigerungen der Immobilienpreise am Wiener Markt. In der monatlichen Auswertung der Kauf- und Mietpreise von rund 6.000 Objekten in den 23 Wiener Gemeindebezirken zeichnet sich hochsommerliche Ruhe ab. Im Herbst ist jedoch mit weiteren Preissteigerungen zu rechnen.

Eigentumstrends im August 2007.

Bei Eigentumsobjekten ist sogar ein minimaler Preisrückgang auf 2.656 Euro pro Quadratmeter von 2.658 Euro im Vormonat eingetreten. Signifikante Veränderungen gab es jedoch in einzelnen Bezirken: In der Landstraße stieg der Quadratmeterpreis auf 2.547 Euro (2.508 Euro im Juli 2007), in Ottakring kletterte er von 2.319 Euro auf nunmehr 2.466 Euro und in der Josefstadt sank der Preis von 3.426 Euro auf 3.354 Euro. Teuerster Bezirk ist nach wie vor die Innere Stadt mit einem Durchschnittspreis von 5.826 Euro. Am günstigen kauft man in Simmering um 1.676 Euro.

Mietrends im August 2007.

Der durchschnittliche Mietpreis in der Bundeshauptstadt stieg im August 2007 von 11,11 Euro auf nunmehr 11,14 Euro. Leichte Steigerungen gab es im Bezirk Mariahilf, wo der durchschnittliche Mietpreis von 11,63 Euro auf 12,18 Euro anstieg, und in Floridsdorf, wo der Preis nun bei 9,15 Euro (8,74 Euro im Juli 2007) liegt. Etwas günstiger wurden die Mieten im Nobelbezirk Hietzing, wo sie von 12,11 Euro

im Vormonat auf 11,84 Euro im August 2007 gefallen sind. Günstigster Bezirk ist Favoriten mit einem Mietpreis von 8,95 Euro.

Wohntrend: Weniger Geld für mehr Design.

In einer aktuellen Umfrage des Immobilienportals FindMyHome.at wurden die Einrichtungstrends der Österreicherinnen und Österreicher untersucht. Laut dieser Umfrage sind moderne und schlichte Designs um günstiges Geld sehr gefragt. „Heute wird öfter umgezogen. Wohnungen und ihre Einrichtung sind nicht mehr für die Ewigkeit gedacht, sondern ‚Lebensabschnittspartner‘.“, sagen die FindMyHome.at-Immobilienexperten **Benedikt Gabriel** und **Bernd Hlawa**. Die häufigen Umzüge und die hohe Nachfrage nach Singlehaushalten tragen mit zur Dynamik am Wiener Immobilienmarkt bei, attestieren Gabriel und Hlawa.

Über das Immo-Barometer

Seit März 2007 präsentiert das auf den Raum Wien spezialisierte Immobilienportal FindMyHome.at monatlich das aktuelle Preisniveau für Miet- und Eigentumsobjekte in Wien. Die Ermittlung der Preise erfolgt über die bezirkweise Auswertung der Durchschnittswerte von über 6.000 auf dem Portal angebotenen Objekten in den 23 Wiener Gemeindebezirken.

Die FindMyHome.at-Geschäftsführer **Bernd Hlawa** und **Benedikt Gabriel** möchten damit nicht nur ein neues Service für alle Immobiliensuchenden und –anbieter einführen, sondern auch die Möglichkeit bieten, die Preisentwicklungen in einzelnen Bezirken langfristig zu beobachten.

Information: Das Immo-Barometer basiert auf einer Datenquelle von rund 6.000 Objekten, welche auf FindMyHome.at im Beobachtungszeitraum online angeboten werden. Die Daten werden durch Online-Angaben von Immobilienmaklern, Bauträgern und privaten Immobilienanbietern generiert. Diese stellen einen Durchschnitt der angegebenen Objekte dar und können von tatsächlichen Verkaufspreisen abweichen. Datenquellenfehler und Irrtümer vorbehalten.

Website: <http://www.findmyhome.at>

Infografiken sowie die exakten Preistabellen für alle 23 Bezirke stehen zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung online unter

<http://backstage.leisurecommunication.at/home/immobarometer/August2007> zur Verfügung. Weiteres

Bild- und Informationsmaterial finden Sie im Pressebereich unserer Website unter

<http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Rückfragehinweis:

leisure communications group

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 856 3001

eMail: khaelssberg@leisuregroup.at